

+++++++ Sperrfrist: 2.6.2022 15:30 Uhr ++++++

Gründerwettbewerb im Rahmen des Hamburg Innovation Summits

Die Preisträger der Hamburg Innovation Awards 2022 lauten: DePla Regeneration (IDEE), Nect (START) und LUIS Technology (WACHSTUM)

Pressemitteilung Hamburg Innovation, 02. Juni 2022



In drei Kategorien zeichnen die Hamburg Innovation Awards besonderen Innovationsgeist und herausragendes Unternehmertum in der Metropolregion Hamburg aus: Die potenzialträchtige Geschäftsidee (Kategorie IDEE), das spannende Startup (Kategorie START) sowie das innovative Wachstumsunternehmen (Kategorie WACHSTUM). Nach dem kritischen Urteil der über 50-köpfigen Jury stehen nun nach zwei Bewertungsrunden die Preisträger fest. Sie wurden im Rahmen des Hamburg Innovation Summits bekanntgegeben. Bei einer Liveabstimmung war erstmals auch ein Publikumspreis ausgelobt, den Nect für sich entscheiden konnte.

Logo Hamburg Innovation Awards #HHIA

Die Finalisten der Kategorie IDEE

(Die potenzialträchtigste Geschäftsidee)

Teilnahmekriterien: Natürliche Personen, am 30.11.2021 noch nicht gegründet, Gründung in Hamburg und Umgebung geplant. Innovative Idee oder innovative Dienstleistung.

Teilnahme möglich durch Bewerbung.

Preisgeld / Gewinn: 5000€, Gründerkoffer mit Sachpreisen, alle Finalisten erhalten einen Stand auf dem HHIS 2022

- **HHIA-Preisträger DePla bietet eine Lösung der PET-Abfallproblematik und arbeitet am Aufbau einer nachhaltigen und ressourcen-effizienten Kreislaufwirtschaft durch chemisches Recycling von mechanisch nicht verwertbaren PET-Abfällen.**

- HHIA-Finalist Inospec bietet einen neuartigen Einsatz von Spektroskopiegeräten in der Qualitätskontrolle und Materialanalyse. Die innovative Technologie des DESY Spinoffs ermöglicht die drastische Reduzierung der Größe und der Kosten der Geräte u.a. für die Umweltüberwachung und die Erkennung von Mikroplastik.
- HHIA-Finalist WeDart ermöglicht automatische Punktezahl, Online-Spiel, detaillierte Spielstatistiken und personalisierte Trainingssequenzen im Steeldart. Das Komplettsystem besteht aus einem kameragestützten Gerät an der Dartscheibe und einer App, die sich mit einer Online-Plattform verbindet.

Die Finalisten der Kategorie START

(Das spannendste Startup am Markt)

Teilnahmekriterien: Gründung zwischen 01.12.2016 und dem 30.11.2021, Unternehmenssitz in Hamburg und Umgebung. Innovative Idee oder innovative Dienstleistung.

Teilnahme möglich durch Bewerbung.

Preisgeld / Gewinn: 5000€, Gründerkoffer mit Sachpreisen, alle Finalisten erhalten einen Stand auf dem HHIS 2022

- **HHIA-Preisträger Nect steht für die Entwicklung sogenannter „vollautomatischer Vertrauensdienste“ auf Basis künstlicher Intelligenz. Die eigens entwickelte, patentierte und eIDAS zertifizierte Technologie wurde 2018 in Form des Nect Idents erstmals bei einer Versicherung für die Online-Identifizierung per App eingesetzt.**
- HHIA-Finalist Ant Robotics entwickelt mit WEAVER eine kollaborativ Roboterplattform für die Feldlogistik im Bereich Obst und Gemüse. WEAVER navigiert autonom und transportiert das Erntegut von den Erntehelferinnen zu zentralen Sammelstellen. Hierdurch kann die Erntemenge pro Erntehelferin bis zu 40% erhöht werden.
- HHIA-Finalist Beyond Emotion bietet mit Beyond Care einen Service für pflegende Angehörige. Durch Benachrichtigung mit Hilfe von KI-basierter Emotionserkennung werden diese über das Befinden der zu pflegenden Person/SeniorIn informiert.

Die Finalisten der Kategorie WACHSTUM

(Das innovativste Wachstums-unternehmen)

Teilnahmekriterien: Gründung vor dem 01.12.2016, Unternehmenssitz in Hamburg und Umgebung. Innovative Idee oder innovative Dienstleistung.

Teilnahme möglich durch Nominierung aus dem Hamburger Innovationsnetzwerk, keine aktive Bewerbung möglich.

Preisgeld / Gewinn: 5000€, alle Finalisten erhalten einen Stand auf dem HHIS 2022

- **HHIA-Preisträger LUIS Technology wurde 1999 in Hamburg gegründet um Fahrzeugherstellern individuelle und kundenorientierte Sicherheitslösungen im Bereich der Kamera-Monitor-Systeme und Fahrassistenzsysteme anzubieten. Mit „TURN DETECT“ hat LUIS einen Abbiegeassistenten am deutschen Markt eingeführt und erhielt hierfür als erster Anbieter überhaupt die Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA).**
- HHIA-Finalist Weinmann Emergency medical Technology setzt nach eigenen Angaben Maßstäbe beim Retten von Menschenleben. Das Familienunternehmen ist international im Bereich Not-

fall-, Transport- und Katastrophenmedizin tätig. Die innovativen Impulse bekommt das Unternehmen durch die enge Zusammenarbeit mit Profis aus Rettungsdiensten, Kliniken und Armeen.

- HHIA-Finalist Altona Diagnostics ist ein inhabergeführtes, medizinisches Diagnostikunternehmen, das In-vitro-Diagnostiktests zum PCR-basierten Nachweis von Krankheitserregern wie Viren, Bakterien oder Parasiten entwickelt und herstellt. Das Unternehmen verkauft seine registrierten Produkte über Niederlassungen und mehr als 40 Vertriebspartner weltweit an private und klinische Labore.

Mehr als 50 Bewerbungen sind bei Hamburg Innovation eingegangen für die Kategorien IDEE und START, zudem wurden für die Kategorie WACHSTUM nominierte Unternehmen von einer unabhängigen, hochkarätigen Jury bewertet. Nach einer Bewertung der schriftlichen Bewerbungen wurden jeweils drei Top-Platzierte zu HHIA-Finalisten. Ende April und Anfang Mai haben sich die Finalisten zusätzlich einer hochkarätig besetzten Schlussjury persönlich vorgestellt.

Das Programm auf dem Hamburg Innovation Summit konnte allen Awardspreisträgern und auch allen HHIA-Bewerberinnen und -Bewerbern zudem mit umfangreichen Angeboten zu Gründungsthemen etwas bieten. Das Angebot in der Startup Area stammte von beyourpilot, Hamburg Invest/Startup Unit, der Handelskammer Hamburg, h.e.i. und der Hamburgischen Investitions- und Förderbank (IFB Hamburg) und reichte von Fuckups – Startup Scheitergeschichten, über Rapid Prototyping, einen Schüler*innen-Gründungspitch und kleineren Panels bis zu einem VR-Mini-Escape-Game mit dem Startup Curvature Games.

Kontakt

Nils Neumann
Hamburg Innovation Awards
Hamburg Innovation GmbH
Telefon: +49 40 76629-6532
E-Mail: neumann@hamburginnovation.de

Jochen Kilian
Kommunikation & Marketing
Hamburg Innovation GmbH
Telefon: +49 40 76629-6121
E-Mail: kilian@hamburginnovation.de

Bildmaterial unter <https://nc.hamburginnovation.de/index.php/s/S7iAdtXD5nz8wYY>
(ab 18:00 Uhr folgt mehr)